

Spielstation in Bremen überzeugt – 8. „Golden Jack“ für Schmidt Gruppe

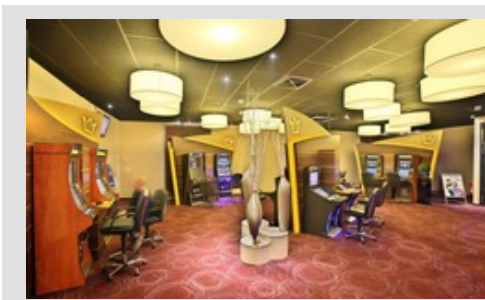
Golden Jack im November 2011

Berlin/Bremen. Der Golden Jack für den Monat November 2011 geht an die Spielstätte „Spielstation“ in Bremen, Kalmsweg 2/4. Am 16. November 2011 werden der Leiter der Spielstättenbewertungskommission, Klaus Heinen, und Dirk Lamprecht, Geschäftsführer der AWI Automaten-Wirtschaftverbände-Info GmbH die begehrte Auszeichnung an die Betreiber der „Spielstation“, die Schmidt Gruppe, überreichen.



„Wir wollen unseren Gästen modernstes Entertainment in einer besonders angenehmen Atmosphäre bieten. Unser Leitspruch ‚Hier bin ich König‘ ist deshalb ein Versprechen an unsere Spielgäste und für uns Motivation und Verpflichtung zugleich“, stellt Axel Schmidt fest, der stellvertretend für die Geschäftsführung der Schmidt Gruppe die begehrte Auszeichnung entgegennehmen wird. „Der Golden Jack ist für uns ein weiterer Beleg dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind, den Menschen ein ganz besonders gutes und serviceorientiertes Angebot für ihre Freizeit zu machen.“

Wohlfühlambiente im Nordwesten Bremens



Die „Spielstation“ befindet sich in der Nähe eines Einkaufszentrums im Nordwesten von Bremen und ist gut über die Schnellstraße zu erreichen. Durch die Lage der Spielstätte ist auch für ein ausreichendes Parkplatzangebot gesorgt. Errichtet wurde die „Spielstation“ vor rund einem Jahr. Das moderne

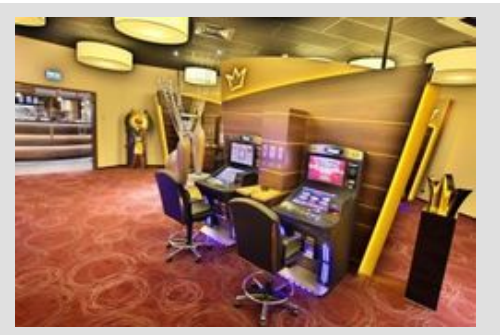
Flachdachgebäude in dezentem Grau passt sich optimal in die Umgebung ein und nur die LED-Beleuchtung an den Außenkanten des Neubaus, die Aufschrift „Spielstation“ mit dem Markenzeichen der Krone und der Unternehmenslogan: „Hier bin ich König“, weisen dezent auf das moderne Entertainment Center hin.

„Überzeugt wurde die Spielstättenbewertungskommission auch durch die gesamte Innenausstattung der Spielstätte“, erläutert Klaus Heinen. Hierfür bekam die „Spielstation“ die Sonderpunkte, die nötig sind, um in die engere Auswahl für die Auszeichnung mit dem Golden Jack zu kommen. „Schon der Eingangsbereich ist hell, warm und freundlich gestaltet“, sagt Heinen. Beigetöne an den Wänden und der Decke sind kombiniert mit Holzverkleidungen am Tresen. „Die Innenarchitekten haben hier ein absolut edles Wohlfühlambiente gestaltet“, fährt Heinen fort.

Die gesamte Spielstätte ist im Lounge-Stil gehalten und bekommt durch viele ovale Pendelleuchten, Lichtfugen und Downlights einen unverwechselbaren modern-lässig-stilvollen Charakter. Durch die vielen Wohnaccessoires wie Blumenarrangements, riesige Bodenvasen, Figuren und Bilder, die sich in allen Räumen befinden, erhält die Spielstätte auch einen ganz privaten Charme, in dessen Ambiente sich der Kunde gern aufhält. Komfortable Sessel vor den Spielgeräten ermöglichen es dem Gast, abzuschalten und sich beim Spiel oder der Unterhaltung eine Auszeit vom Alltag zu gönnen.

Golden Jack: „Belohnung für das Team vor Ort“

Unterhaltung wird in der „Spielstation“ groß geschrieben und so stehen dem Spielgast zahlreiche Unterhaltungsspielgeräte mit Geld-Gewinn-Möglichkeit und Internetterminals zur Verfügung. Für Hilfestellung bei Problemen oder Fragen steht ein zehnköpfiges Serviceteam unter der Leitung von Ingrid Ovrid bereit.



„Unserem Team hätten wir keine größere Freude machen können, als zu verkünden, dass die ‚Spielstation‘ in Bremen mit dem Golden Jack ausgezeichnet wird“, erzählt Axel Schmidt. Die Mitarbeiter seien außerordentlich engagiert und legten Wert auf Professionalität, Qualität und Serviceorientierung, so Schmidt weiter. „Die Auszeichnung motiviert und zeigt gerade auch den Auszubildenden in der ‚Spielstation‘, dass sich die täglichen Anstrengungen lohnen – und nun belohnt werden“, fügt er hinzu.

Die Schmidt Gruppe ist ein mehrheitlich familiengeführtes Unternehmen im münsterländischen Coesfeld, das rund 170 moderne Entertainment Center in Deutschland betreibt. Weitere Geschäftsfelder sind die Produktion von Unterhaltungsspielgeräten, IT-Dienstleistungen und Immobilien. Insgesamt bietet die Schmidt Gruppe allein in ihren Entertainment Centern 1.300 modernste Arbeitsplätze und derzeit befinden sich 55 junge Menschen in der Ausbildung in den branchenspezifischen Berufen und im kaufmännischen Bereich.